Kiosk

Autor(en): Mäder, Claudia

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und

Kultur

Band (Jahr): 93 (2013)

Heft 1006

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-737047

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Kiosk

von Claudia Mäder

Die Frau ist im Bild,
Diana tot, Lady,
wie weiter im Leben,
Löcher gestopft, Laken geglättet,
Liebling gefüttert,
Tierwelt zum Trost,
doch dem Elend kein Ende,
Lonesome George ist auch nicht mehr.

Die Frau mit Herz
erliegt dem Verstand eines Arztes,
vertraut
auf die Wirkung des Stoffes,
aus dem Romane sind,
hofft
aufs grosse Los, die gesicherte Rente
und die Schweizer Familie.

Die Frau im Spiegel
wünscht sich
ins Weite, Zigaretten holen
muss himmlisch sein, als Kosmopolitin
Glanz und Glück, die bunte Welt in praller Fülle
sehen will sie
in ihrer Stube, Rauchen
ist tödlich.

von Corinne Kramer









